

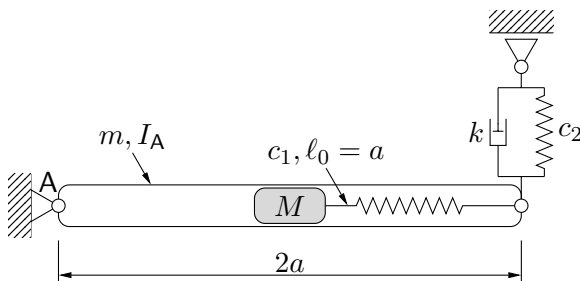
Name:

Matrikelnummer:

Abgegebene Blätter: Angabe +

1	2	3	Σ
---	---	---	---

1 Bewegungsgleichungen



Eine Punktmasse M wird in einem Rohr (Masse m , Länge $2a$, Trägheitsmoment I_A um den Lagerpunkt A) reibungsfrei geführt. Zwischen Masse und Rohrende wirkt eine Feder (Federsteifigkeit c_1 , ungedehnte Länge $\ell_0 = a$). Das Rohr ist im Punkt A frei drehbar gelagert und am anderen Ende mit einem Feder-Dämpfer-System (Parameter: c_2, k) verbunden. Das Feder-Dämpfer-

System bewegt sich mit dem Rohrende mit und wirkt daher stets vertikal; die Feder c_2 ist entspannt in der skizzierten Anordnung.

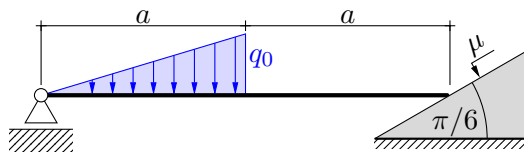
Gegeben: Länge a ; Trägheiten m, M, I_A ; Federsteifigkeiten c_1, c_2 ; Dämpferkonstante k

Gesucht:

1. Freiheitsgrade und Lagekoordinaten
2. Federkräfte und Dämpferkraft in den gewählten Lagekoordinaten
3. Schwerpunktssatz für die geführte Punktmasse M
4. Drallsatz für das Rohr um A

Anmerkung: zeichnen Sie die Lagekoordinaten in einer aussagekräftigen Skizze ein!

2 Statisches Gleichgewicht und Schnittgrößen



Der skizzierte Balken mit Länge $2a$ ist an einem Ende horizontal verschieblich gelagert und liegt am anderen Ende auf einem Dreieck mit Steigung $\pi/6$ auf. Der Kontakt mit dem Dreieck ist rau mit dem Haftreibungskoeffizienten μ . Über eine Hälfte des Balkens wirkt eine Dreieckslast mit maximalem Betrag q_0 vertikal nach unten.

Gegeben: Längemaß a , maximaler Betrag q_0 der Dreieckslast

Gesucht:

1. Alle Auflagerreaktionen und Reaktionskräfte
2. Der mindestens erforderliche Haftgrenzkoeffizient μ für statisches Gleichgewicht
3. Die Verläufe der verallgemeinerten Schnittgrößen $Q(x)$ und $M(x)$

Anmerkungen: das System ist statisch bestimmt; führen Sie ein geeignetes Koordinatensystem zur Berechnung der Schnittgrößen ein.

Name:

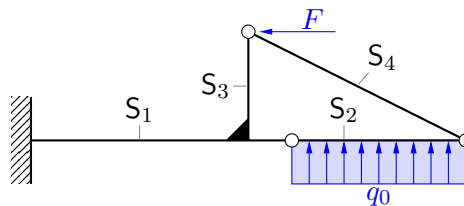
Matrikelnummer:

3 Theoriefragen

Die 10 Theoriefragen sind als Multiple-Choice-Single-Answer gestellt (nur EINE richtige Antwort pro Frage). Für jede richtig beantwortete Frage gibt es einen Punkt. Für jede falsch beantwortete Frage gibt es 0 Punkte. Ihre Antwort muss EINDEUTIG ersichtlich sein, andernfalls gibt es 0 Punkte auf die Frage. Beachten Sie, dass die Theoriefragen keineswegs weiterverbreitet werden dürfen. Dies ist gesetzlich untersagt (siehe <https://htu.at/rechteundpflichten>).

- Ein mechanisches System besteht aus zwei Massenpunkten, die durch eine lineare Feder mit Steifigkeit c und ungedehnter Länge ℓ_0 verbunden sind. Welche der genannten Kategorisierungen trifft auf die in der Feder übertragene Kraft zu?
 - Die Federkraft ist eine nicht konservative Kraft.
 - Die Federkraft ist eine Reaktionskraft.
 - Die Federkraft ist eine innere, eingeprägte Kraft.
 - Die Federkraft ist eine äußere, eingeprägte Kraft.

- Betrachten Sie das skizzierte mechanische System. Welcher der durchnummerierten geraden Abschnitte ist definitiv eine Pendelstütze?



- Abschnitt S_1
 Abschnitt S_2
 Abschnitt S_3
 Abschnitt S_4

- Welche Eigenschaften treffen auf den Tensor der Massenträgheitsmomente \mathbf{I} zu?
 - Der Tensor \mathbf{I} ist reell und indefinit.
 - Der Tensor \mathbf{I} ist symmetrisch. Seine Eigenwerte sind rein imaginär.
 - Der Tensor \mathbf{I} ist positiv-semidefinit, reell und symmetrisch.
 - Der Tensor \mathbf{I} ist reell und schiefsymmetrisch.

- Ein Punkt führt eine einachsige Bewegung mit der Beschleunigung $a(x) = a_0x/\ell$ aus. Im Ursprung ist die Geschwindigkeit null: $v(x = 0) = 0$. Berechnen Sie die Geschwindigkeit $v = v(x)$.

$v(x) = \sqrt{\frac{2a_0x^2}{\ell}}$
 $v(x) = \frac{a_0x^2}{2\ell}$
 $v(x) = \sqrt{\frac{a_0x^2}{\ell}}$
 $v(x) = \sqrt{\frac{a_0x^2}{2\ell}}$

- Ein Punkt bewegt sich entlang einer Kurve gemäß $\mathbf{r}(t)$. Welche Schnelligkeit \dot{s} besitzt dieser Punkt?

$\dot{s} = \left| \frac{d\mathbf{r}}{ds} \right|$
 $\dot{s} = \frac{d\mathbf{r}}{ds}$
 $\dot{s} = |\dot{\mathbf{r}}|$
 $\dot{s} = \dot{\mathbf{r}}$

Name:

Matrikelnummer:

6. Im Rahmen der Relativkinematik kann die Beschleunigung eines Punktes P des starren Körpers bezogen auf die Bewegung eines Bezugspunktes A geschrieben werden als:

$$\mathbf{a}_P = \mathbf{a}_{A,f} + \dot{\boldsymbol{\omega}}_f \times \mathbf{r}_{PA} + \boldsymbol{\omega}_f \times (\boldsymbol{\omega}_f \times \mathbf{r}_{PA}) + 2\boldsymbol{\omega}_f \times \mathbf{v}_r + \mathbf{a}_r$$

Durch welche Terme ist die sogenannte Coriolisbeschleunigung \mathbf{a}_c gegeben?

- $\mathbf{a}_c = 2\boldsymbol{\omega}_f \times \mathbf{v}_r + \mathbf{a}_r$
- $\mathbf{a}_c = \boldsymbol{\omega}_f \times (\boldsymbol{\omega}_f \times \mathbf{r}_{PA})$
- $\mathbf{a}_c = 2\boldsymbol{\omega}_f \times \mathbf{v}_r$
- $\mathbf{a}_c = \mathbf{a}_{A,f} + \dot{\boldsymbol{\omega}}_f \times \mathbf{r}_{PA}$

7. Gegeben ist eine Starrkörperbewegung $\mathbf{x}(\boldsymbol{\xi}) = \mathbf{x}_0 + \mathbf{B}\boldsymbol{\xi}$ mit einem konstanten Vektor \mathbf{x}_0 und einem Rotationstensor \mathbf{B} . Wie lauten der Deformationsgradiententensor \mathbf{F} und der Strecktensor \mathbf{U} für diese Deformation? Es bezeichne \mathbf{E} den Einheitstensor.

- $\mathbf{F} = \mathbf{B}^T \mathbf{B}, \mathbf{U} = \mathbf{x}_0$
- $\mathbf{F} = \mathbf{x}_0 \mathbf{E}, \mathbf{U} = 0$
- $\mathbf{F} = \mathbf{B}, \mathbf{U} = \mathbf{E}$
- $\mathbf{F} = \mathbf{E}, \mathbf{U} = \mathbf{B}$

8. Wie ist der Green Verzerrungstensor \mathbf{G} mit dem linearisierten Verzerrungstensor $\boldsymbol{\varepsilon}$ verknüpft, wenn die Annahmen der linearisierten Elastizitätstheorie zutreffen? Es bezeichne \mathbf{E} den Einheitstensor.

- $\mathbf{G} = \mathbf{E} - \boldsymbol{\varepsilon}$
- $\mathbf{G} = \boldsymbol{\varepsilon} - \frac{1}{2}\boldsymbol{\varepsilon}^T \boldsymbol{\varepsilon}$
- $\mathbf{G} = \boldsymbol{\varepsilon}$
- $\mathbf{G} = \boldsymbol{\varepsilon} + \frac{1}{2}\boldsymbol{\varepsilon}^T \boldsymbol{\varepsilon}$

9. Die Linearisierung eines mechanischen Systems um eine Gleichgewichtslage hat folgende Eigenwerte ergeben:

$$\lambda_1 = -2 + 3i, \quad \lambda_2 = -i$$

Welche Aussage zur Stabilität dieser Lage trifft zu?

- Die Gleichgewichtslage ist asymptotisch stabil.
- Die Gleichgewichtslage ist instabil.
- Es liegt ein kritischer Fall vor. Die Stabilität kann nicht beurteilt werden.
- Die Gleichgewichtslage ist stabil.

10. Ermitteln Sie für den ebenen Spannungstensor in kartesischen Koordinaten gegeben durch:

$$\boldsymbol{\Sigma} = \begin{bmatrix} 1 & -2 \\ -2 & 0 \end{bmatrix}$$

die Schubspannungskomponente σ_{mn} für die orthogonalen Richtungen $\mathbf{m} = [1/2, \sqrt{3}/2]^T$ und $\mathbf{n} = [-\sqrt{3}/2, 1/2]^T$.

- $\sigma_{mn} = -2$
- $\sigma_{mn} = 3/4 + \sqrt{3}$
- $\sigma_{mn} = 1 - \sqrt{3}/4$
- $\sigma_{mn} = 1/4 - \sqrt{3}$